

Förderverein des Gymnasiums Bad Aibling e.V.

Protokoll zur Jahreshauptversammlung am
24. März 2010

Eröffnung:

Die reguläre Jahreshauptversammlung des **Förderverein des Gymnasiums Bad Aibling e.V.** wurde am 24.03.2010 um 20.00 Uhr in Bad Aibling von Frau Hedi Westphal (1. Vorsitzende) einberufen.

Anwesend:

Hedi Westphal, Monika Stacheder, Michael Liegl, Steffanie Haag, Matthias Schnippe, Marianne Weber-Keller, Gabriele Prade, Romy Marquardt-Schemel, Werner Fiebig, Jutta Schomburg

Entschuldigt:

Frau Voigt- Krause, Frau Höhn
Herr Alswede ist aus beruflichen Gründen ausgeschieden

Die Einladung ist frist- und formgerecht erfolgt und die Beschlussfähigkeit ist mit 10 Teilnehmern gegeben.

1. Bericht der Vorsitzenden

- Das Geschäftsjahr umfasst den Zeitraum von Januar bis Dezember 2009
- Information zu Verteilung der Gelder:
 - Ausgaben
 - Zuschüsse wurden, wie auch in den vorangegangenen Jahren gegeben:
 - Klassenfahrten
 - Schullandheimaufenthalten
 - Sonderfahrten (Theater, Lateiner, Donum Vitae)
 - Mathematikolympiade
 - Biologie-Fahrt der K12
 - Klassensprecherseminar
 - Streitschlichter
 - Seminare (Kriseninterventionsseminar für zwei Lehrkräfte)
 - Bedürftige Schüler werden teilweise durch die Forster-Stiftung bezuschusst
 - Der Beitrag zur Mitgliedschaft in der Landes Elternvereinigung e.V. wurde übernommen
 - Gardinen für das Lehrerzimmer wurden bezahlt im Rahmen des Projektes „Schulhausverschönerungen“
 - Sonstiges: saisonale Dekorationen (Adventskranz, Rosen – Abifeier)
Dankeschön an die vielen fleißigen Helfer (Sanitäter, Schüler, Putzfrauen, Sekretariat usw.)
 - Lesewettbewerb: Der Lesewettbewerb wurde bezuschusst, der Betrag wurde allerdings nicht vollständig verbraucht, da die Buchhandlung LIBRANO Bad Aibling die Buchpreise gespendet hat – Herzlichen Dank dafür!

- Einnahmen:
 - Zukünftig wird die Bewirtung bei schulischen Veranstaltungen nicht mehr durch den Förderverein übernommen, da sich der Aufwand nicht durch die Erträge decken lässt
 - Das komplette Catering (Essen und Getränke) bei Sommerfest hingegen, wird weiter durchgeführt. Die Einnahmen für den Förderverein betragen 2009 - 1800€
 - Die Oldie-Night hat dem Förderverein Einnahmen von 1100€ beschert
 - Der Skibazar 800€ (1600€ Gesamt – Hälfte Skiclub/Hälfte Förderverein)
 - Spende von der Villa Maria über 416€, bei deren Veranstaltung die Schülergruppe „Levantino“ musikalisch aufgetreten ist
 - Geldspenden sind auch eingegangen von der Firma Salus
 - Sachspenden hat Herr Kötzdorfer als Betreiber der Mensa bereit gestellt
- Allgemeines
 - Die Mitgliederzahl lag im Jahr 2009 bei 170 Mitgliedern, sie soll weiter erhöht werden durch:
 - Information der „neuen“ Eltern in den 5. Klassen – bei den jeweiligen Klassenelternabenden durch ein Mitglied des Fördervereins
 - Werbung durch Präsenz bei schul. Veranstaltung – mit Anschaffung eines „Roll-Up“ zum „Was macht der Förderverein“
 - „Mitgliederbindungsmaßnahmen“ wie reservierte Plätze für Fördervereinsmitgliedern bei kulturellen Veranstaltungen
 - PR in örtlichen Medien bei Erreichen der 200 Mitgliedschaft, 220 Mitgliedschaft usw.
 - Weitere Einnahmen sollen generiert werden über Veranstaltungen und Aktionen wie
 - Oldie-Night (Dank an die Auftaktband) mit Überarbeitung des Gesamtkonzepts
 - Evtl. Weihnachtsmarkt
 - Sommerfest

2. **Bericht der Schatzmeisterin, Frau Gabriele Prade**

- Das Protokoll zum Kassenbericht wurde verlesen. Die Einnahmen und Ausgaben wurden durch Belege nachgewiesen und durch die Revisoren geprüft

3. **Entlastung des Vorstandes und der Schatzmeisterin**

- Der beantragten Entlastung des Vorstandes und der Schatzmeisterin wurde mit 8 Stimmen stattgegeben, der Vorstand und die Schatzmeisterin wurden hiermit entlastet

4. **Bericht zur Hausaufgabenbetreuung von Frau Marianne Weber-Keller**

- 170 Kinder nehmen momentan an der Hausaufgabenbetreuung teil
- Die Trägerschaft obliegt dem Förderverein und wurde nicht, wie an anderen Schulen üblich, einem externen Träger übergeben.
- Der gesamte organisatorische und Verwaltungsaufwand wird momentan von Frau Weber-Keller in Zusammenarbeit mit Frau Schartner (Sekretariat) geleistet. Dieser Aufwand ist erheblich, deshalb wird für die Zukunft nach einer tragfähigen Lösung gesucht.
- Für die Hausaufgabenbetreuung sind zwei Personen in Festanstellung tätig, alle weiteren Kräfte auf „Mini-Jobber“ bzw. „Übungsleiter“ Basis
- Die Freizeitprogramme wurden für das 2. Halbjahr überdacht, die Eltern sollen sich an den Kosten für evtl. anfallendes Material beteiligen, werden aber im Vorfeld über diese informiert
- Das Programm und der Zeitplan der Hausaufgabenbetreuung sind im Anhang beigefügt.
- Die Finanzierung der HA-Betreuung für das nächste Jahr ist noch nicht bekannt. Im Jahr 2009 wurden die Zuschüsse des Kultusministeriums von der Zahl der am 01.07. angemeldeten Schüler abhängig gemacht. Deshalb ist es auch dieses Jahr wieder

absolut notwendig, dass alle, auch nur eventuell, an der HA-Betreuung teilnehmenden Schüler bis zum 30.06.2010 angemeldet werden. Nur so kann die Schule Zusatzkosten vermeiden.

5. . Diskussion um die Vergabe der Zuschüsse.

- Um die Vergabe der Zuschüsse entbrannte eine rege Diskussion. Alle Zuschüsse wie bisher zu Fahrten usw. werden beibehalten. Größere Beträge sollen kurzfristig Projekten wie Bibliotheksausbau (Kuschelecke) Verschönerung von Spielflächen oder evtl. dem Netbook-Projekt zu Gute kommen. Dazu wird sich Herr Fiebig nochmals mit Frau Westphal austauschen. Ein Fernziel ist der Ausbau der Bibliothek. Geplant sind in jedem Fall nach außen hin werbewirksame Projekte zu fördern. Es wird eine „Eiserne Reserve“ von 5000€ zurückgehalten und nicht ausgegeben.

6. Ende der Versammlung

Danksagung von Hedi Westphal an alle Beteiligten mit der Bitte Wünsche und Anregungen auch weiterhin an sie weiterzugeben.

Protokollführer:

Romy Marquardt-Schemel

25.03.2010